

Flug-Blatt

OFFIZIELLES BORDMAGAZIN DER DRESDNER ICE PILOTS

MINI-AUSGABE



Saison
2005/2006

Deutschland: 0
EUR

Österreich: 0 EUR

Schweiz: 0 sFr

Belgien 0 EUR

Niederlande 0 EUR

DORFTEICHLIGA

EXTRA-DORFTEICHLIGA!

Der Aufsteiger gegen den Meister



EXTRA-DTL (2. SPIELTAG) • SONNTAG, 29.01.2006(19:45) • Eissporthalle Dresden (Pieschener Allee)

DRESDNER ICE PILOTS - WHITE SHARKS HENNERSDORF

---Vorwort---Trainingslager---Bye Bye Hansons---Ergebnisse---Tabelle---News---Vorschau---

SABINE VOIGTSBERGER
IMMOBILIEN & FINANZSERVICE

**Moritzburger
Rad 1 - Eck**

PTV
www.ptv-online.de

Heimspielauftakt für die Ice Pilots in der höchsten Dorfteichliga zwischen Hudson Bay und Ural. Natürlich ist unsere Halle absolut DTL tauglich und somit stand der wirtschaftlichen Qualifikation für die neue Spielklasse, nach dem souveränen sportlichen Aufstieg letzte Saison, nichts mehr im Weg.

Auch in diesem Jahr gelten folgende Grundsätze: Unterschätzen können die Ice Pilots in diesem Jahr keinen Gegner, jedes Spiel dauert 60 Minuten, der Puck ist schwarz, rund und flach und muss ins Eckige, der nächste Gegner ist der schwerste, der Bulle von Tölz wiegt mehr als 200 Kilo und vor dem Spiel ist nach dem Spiel. Womit wir beim Thema wären. Bereits gestern trafen die Ice Pilots auf die Weisswasser Allstars und gewannen souverän und verdient./mussten sich unglücklich geschlagen geben, obwohl sie die bessere Mannschaft waren, leider den Schiri gegen sich hatten und die Platzverhältnisse unzumutbar waren! /es gab eine schiedlich-friedliche Punkte Teilung mit einem(r) Sieg/Niederlage nach Verlänger/Penaltyschiessen.

(nicht zutreffendes bitte streichen - achten sie auf die Stadionsdurchsage)

Nur einen Tag später treten die Ice Pilots erneut, trotz gefroren Untergrundes, an. Auch der kurzfristige Trip zum Trainingslager nach Mallorca wäre zwar finanziell machbar gewesen, wurden aber vom neuen Trainer als unnötig abgetan. Er habe früher in der Lausitz bis -20°C kurzärmelig trainiert und es habe auch nicht geschadet, so Partisan. Mit Hennersdorf gibt im ersten Spiel gleich der Rekordmeister seine Visitenkarte ab. Zu 66,6% kam am Saisonende der DTL Meister aus Hennersdorf. Für Uli bedeutet das: noch jede Menge Würstel verkaufen, um sich mal die White-Sharks der T-Com-DFL-Bundesliga nennen zu können. Für die Pilots bedeutet das: Mesany irgendwie auf der Toilette einschliessen und ansonsten hoffen, dass die Schiris die Klappmesser und Liegestütze im letzten Training nicht allzu übel genommen haben. Hoffen wir das Beste und freuen uns auf die neue Platte von Didi Knoblauch.

Der C'ptn

Sieg in Weißwasser!

Weißwasseraner Eis liegt diese Saison den Dresdner Mannschaften anscheinend sehr gut.

So konnte man gestern gegen die Weißwasser Allstars nach Penaltyschießen 5:4 gewinnen! Ein ausführlicher Bericht folgt im nächsten "Flugblatt". Wichtigste Erkenntnis: stelle dir mindestens 2 Wecker, wenn du früh zum Auswärtsspielmusst.

Damit sieht die aktuelle Tabelle folgend aus:

Extra-DTL				
PL.	MANNSCHAFT.....	SP.	TORE	PKT.
1.	Weißwasser Allstars.....	4	21:15	7
2.	White Sharks Hennersdorf . . .	2	16:7	6
3.	Dresdner Ice Pilots	1	5:4	2
4.	SG Radeberg/Cottbus Smilers .	3	6:22	0

Hier könnte ihre
Werbung stehen!
Werden sie Partner
der Dresdner Ice Pilots!
Kontakt: siehe Impressum

„Flug-Blatt“

OFFIZIELLES STADIONMAGAZIN

Herausgeber:

Dresdner Ice Pilots e.V.
c/o Haiko Thieme
Am Fichtepark 4
01187 Dresden

eMail:

president@icepilots.de

Web: www.icepilots.de •

Layout:

Stefan Großmann
(0177) 49 48 794

Inhalt: Robert Schwarzkopf &

Falk Staudler



Schwere Kost: Jiri Sindelar zeigt wo es lang geht!

Uminallen, aber auch wirklich allen Bereichen auf und neben dem Eis fit zu sein, absolvierten die Ice Pilots auch vor dieser Saison ein Trainingslager. Es trug uns vom 30.9. bis 2.10. nach Litvinov. Unterkunft und Vollverpflegung direkt in der Eishalle boten perfekte Bedingungen. Unter der Leitung von Jiri Sindelar (Dresden Devils) wurden 4 Trainingseinheiten und ein Spiel absolviert. Nächtliche Taktikbesprechungen raubten nicht nur Jan Benda den Schlaf, so dass manch zerknitterte Gesichter früh um 8 auf dem Eis anzutreffen waren.

Testspiele:

29.11.05: Ice Pilots - Dresdner Frösche 9:2

17.01.06: Ice Pilots - Hartholz Hainsberg 5:4

Die Dorfteichliga im Internet:
Ergebnisse, Statistiken, Informationen

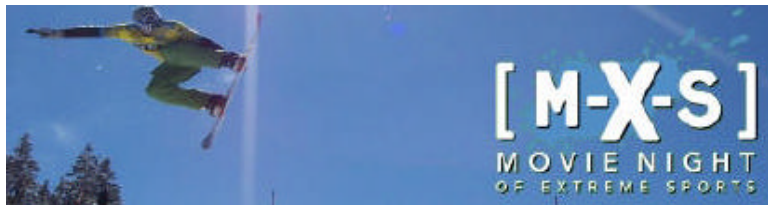
www.dorfteichliga.de

FC Bayern München	
1. Platz	100 Punkte
2. Platz	80 Punkte
3. Platz	60 Punkte
4. Platz	40 Punkte
5. Platz	20 Punkte
6. Platz	10 Punkte
7. Platz	5 Punkte
8. Platz	3 Punkte
9. Platz	1 Punkt
10. Platz	0 Punkte

Bye Bye Hansons - auf baldiges Wiedersehen!



Kaum Pilots, und schon wieder weg - Die Aufstiegsgaranten der letzten Saison haben leider vor Beginn der DTL-Saison die Heimat verlassen. Natürlich nicht um etwas normales zu machen, sondern um die Tour der "Movie Night of Extreme Sports" zu begleiten. Im Sommer waren sie noch als biertrinkende Hasen verkleidet auf Inlinehockey-Parkplätzen anzutreffen. Mehr Infos gibts unter www.m-x-s.de und am 6.3. machen beide mit ihrem Film Station in Dresden!



Die Dorfteichliga trägt ihre Spiele in zwei Staffeln aus. Die untere Staffel ist in Ost und West geteilt. Zuwachs hat die Liga durch Sportfrei Crimmitschau. Halle entschied sich kurzfristig gegen eine Teilnahme, dafür wird die SG Radeberg/Cottbus in der Extra-DTL mitspielen.

Super-DTL West				Super-DTL Ost					
PL.	MANNSCHAFT	SP.	TORE	PKT.	PL.	MANNSCHAFT	SP.	TORE	PKT.
1.	Mühlauer Mammuts	3	16:6	7	1.	HC Hartholz Hainsberg	2	14:0	6
2.	Chemnitz Lumberjacks	1	3:3	1	2.	Borna-Gersdorfer Büffel	2	16:7	3
3.	Dresdner Frösche	1	1:5	0	3.	Rosenthaler Eisfüchse	0	0:0	0
4.	Sportfrei Crimmitschau	1	2:8	0	4.	Packeis Mühlbach	2	3:16	0

Spielmodus:

Die Teilnehmer der Extra-DTL spielen eine Doppelrunde aus. Stehen anschließend noch Eiszeiten zur Verfügung, so findet ein Meisterturnier oder je ein Final- und Abstiegsspiel statt.

Die Teilnehmer der Super-DTL spielen gruppenintern je einmal gegeneinander. Die beiden Gruppenersten ermitteln anschließend den Aufsteiger. Stehen anschließend noch Eiszeiten zur Verfügung, so finden Platzierungsspiele statt.

Weitere Regeln:

Gespielt wird nach dem aktuellen Regelwerk mit folgender Einschränkung:

- 3x20 Minuten Herunterlaufende Zeit - letztes Drittel effektive Spielzeit

- Siegernach 60 Minuten erhält 3 Punkte

- bei Unentschieden nach 60 Minuten bekommt jedes Team einen Punkt

- bei Unentschieden gibt es um den 3. Punkt:

a) einmal 5 Minuten Verlängerung effektive Spielzeit, endet bei Torerfolg einer Mannschaft (Sudden death)

b) Penalty Schiessen 5 Schützen, ab 6. Versuch Stechen (jedes Team immer einen Versuch) der gleichen Schützen in gleicher Reihenfolge bis zur Entscheidung
sollten Teams in der Tabelle punktgleich sein entscheidet zu erst der direkte Vergleich und dann das Torverhältnis

- die Heimmannschaft kümmert sich um einen Schiedsrichter

- das Singen von schmutzigen Liedern auf der Auswechselbank sollte unterbleiben

Nächstes



Heimspiel



...die mit der Scheibe

Sonntag, 5. 2. 2006 ; 19:15

Eissporthalle Dresden, Pieschener Allee



VS.



**Ice Pilots
Dresden**

**SG Radeberg /
Cottbus "Smilers"**



PROmotion

sport & music events

www.promotionteam.org

BECHEROVKA

DAS HEUTIGE SPIEL



Dresdner Ice Pilots

Tor

- 1 Rico Hegewald
- 23 Jens Sattler

Verteidigung

- 7 Stephan Müller
- 15 Andreas Zier
- 28 Johannes Böhmig
- 61 Uwe Sieler
- ?? Martin Otto

Angriff

- 37 Heiko Zimmermann
- 41 Robert Schwarzkopf
- 55 Daniel Hanschmidt
- 66 Patrick Lahr
- 68 André Ziegenbalg
- 69 Ingo Leßmann
- 72 Falk Staudler
- 98 Ulf Schnerrer
- ?? Andreas Stricker

ERGEBNIS:



ZUSCHAUER:



White Sharks Hennersdorf

Tor

- 31 Michelé Georgi
- 37 Oliver Ihring

Verteidigung

- 2 Thomas Georgi
- 8 Norman Köhler
- 12 Michael Hrbacek
- 13 Lars Schickel
- 14 Zdenek Mesany
- 25 Michael Georgi

Angriff

- 3 André Markwart
- 4 Thomas Püschel
- 6 Jörg Richter
- 10 Gregor Lohse
- 17 Philipp Auerswald
- 18 Dirk Menzer
- 19 Eric Kretschmer
- 28 Jacob Walther
- 30 Marcus Nickel

www.icepilots.de

www.white-sharks.net



DKT

Dresden Strehlemer Kfz.-Technik GmbH

INTERSPORT

MÄLZEREI

